

	<p>Objekt: Hexagonale Flasche mit Hochrelief, Gefäße-Typus</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlungen, Antikensammlung</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W44</p>
--	---

Beschreibung

Die Flasche wurde aus opakblassgrünem Glas hergestellt. Die Mündung und der Hals sind freigeblasen. Der Körper ist formgeblasen, wobei der Glasbläser eine aus drei Vertikalteilen bestehende Form verwendet hat; einer der drei Teile war mit einem scheibenförmigen Bodenteil verbunden. Die Formnähte sind noch erkennbar. Der Boden ist flach; die Bodenmitte betont ein von zwei konzentrischen Kreisen eingefasster, erhabener Punkt. Der sechseckige Gefäßkörper mit schräg abfallender Schulter geht über in einen röhrenförmigen Hals mit nach außen gebogenem und wieder zurückgefaltetem Rand.

Den Körper schmückt ein unscharfes Relief: Auf der Schulter sitzen sechs Spitzbögen mit je einem eiförmigen Gegenstand. Darunter liegen sechs rechteckige, von Säulen gerahmte Felder mit verschiedenen Motiven, die Gefäße wie Fußschalen und Kannen zeigen. Den unteren Flaschenabschnitt zieren, von Feldmitte zu Feldmitte abwechselnd, Spitzblätter und ovale Früchte (drei kleine, glatte Früchte zwischen den Formnähten, drei große mit Grübchen auf den Nähten).

Die Flasche ist unversehrt. Am unteren Teil des Halses ist eine vertikale Zangenfalte sichtbar.

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, freigeblasen

Maße:

Höhe 8 cm; Durchmesser 4 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

	wo	Phönizien
Hergestellt	wann	Mitte 1. Jh. n. Chr.
	wer	
	wo	Sidon
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf
	wo	

Schlagworte

- Flasche
- Glas
- Handwerk

Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart